

## SCHUTZE DEINE PRIVATSPHARE!

- Veröffentliche nicht unter deinem richtigen Namen! Wähle stattdessen ein Pseudonym.
- Gib nicht zu viel von dir preis! Deine Handynummer, deine Adresse oder andere private Informationen gehen niemanden etwas an. Achte auch auf den Hintergrund deiner Videos.
- Du entscheidest, wer deine Videos sehen kann! Überlege dir gut, ob du ein Video öffentlich machst, es nur bestimmten Personen zeigst ("Nicht gelistet") oder es ganz auf "Privat" stellst.
- Entscheide für jedes einzelne Video, ob andere es auf ihrer Website oder ihrem Blog veröffentlichen dürfen.

Bedenke, dass öffentliche Videos auch von Personen, die dir nicht folgen, über Suchmaschinen und Videovorschläge gefunden werden können.

### TIPP

In der YouTube-Hilfe findest du Anleitungen zu allen Sicherheits- und Privatsphäreeinstellungen: support.google.com/youtube

## URHEBERRECHTE - WAS 15T ERLAUBT?

You Tube

Auch auf YouTube gelten Gesetze, an die du dich halten musst:

- Lade keine fremden Videos hoch! Du darfst nur Videos hochladen, die du selbst gemacht hast oder für die du die Erlaubnis der Urheber:innen hast.
- Öffentliche Videos darfst du zu deiner Playlist hinzufügen, in sozialen Netzwerken teilen oder auf deiner Website einbinden.
- Achte auf die Musik! Verwende entweder eigene Musik oder Musik, die unter einer Creative-Commons-Lizenz veröffentlicht wurde. Sonst könnte es zu Urheberrechtsverletzungen kommen.

### TIPP

Wenn du Urheberrechte verletzt, können Abmahnungen und hohe Kosten drohen! Nimm Abmahnungen ernst und lass dich gemeinsam mit deinen Eltern kostenlos von der Internet Ombudsstelle beraten: www.ombudsstelle.at.

#### Es gilt das "Recht am eigenen Bild" (§ 78 UrhG):

- Wenn andere Personen in deinem Video zu sehen sind, frag unbedingt vor dem Posten nach, ob sie damit einverstanden sind.
- Pranks? Mach die Leute unkenntlich, sodass sie nicht bloßgestellt oder herabgesetzt werden, denn das ist verboten.



## BELÄSTIGUNG & CYBERMOBBING

Manche Kommentare unter Videos sind echt verletzend oder unpassend. **Das musst du dir nicht gefallen lassen!** 

- Lass dich nicht provozieren! Reagiere nicht auf blöde Kommentare – genau das wollen sie.
- Blockier bestimmte Nutzer:innen oder stell ein, dass ihre Kommentare erst freigegeben werden müssen.
- Melde lästige Nutzer:innen oder unangenehme Videos. Wenn sie gegen die Spielregeln von YouTube verstoßen, werden ihre Accounts gelöscht.
- **Rede mit jemandem** egal ob mit Lehrenden, Eltern oder Freund:innen.
- **Mach Screenshots (mit Datum!)**, um Beweise zu sichern

### TIPPS

- Keine Lust auf blöde Kommentare? Dann schalte die Kommentarfunktion einfach aus oder lösche unerwünschte Kommentare.
- Bitte jemand anderen, deine Kommentare für dich zu verwalten – so bekommst du die fiesen gar nicht erst zu Gesicht.
- Cybermobbing ist strafbar (§ 107c StGB). Wenn du belästigt wirst, kannst du das anzeigen. Wichtig: Beweise sichern!
- Rat auf Draht hilft dir kostenlos und anonym weiter, wenn du auf YouTube belästigt wirst – einfach 147 wählen oder online unter: www.rataufdraht.at

## YOUTUBER: (N WERDEN? YOU

Du träumst davon, Creator:in zu werden, coole Videos zu drehen und dabei über deine Lieblingsthemen zu sprechen? Das kann ganz schön viel Arbeit sein, vor allem, wenn dein Kanal erfolgreich ist. Bedenke Folgendes:

- Du brauchst Ideen! Um erfolgreich zu sein, musst du regelmäßig neue Videos zu interessanten Themen hochladen.
- Es muss dir Spaß machen! Dein Publikum merkt, wenn du nicht mit Leidenschaft bei der Sache bist oder dich die Themen nicht wirklich interessieren.
- Gute Videos kosten Geld! Um als YouTuber:in erfolgreich zu sein, benötigst du die passende

- Ausrüstung, z. B. eine gute Kamera oder ein professionelles Mikrofon.
- Gut Ding will Weile haben! Besonders zu Beginn dauert es ein bisschen, bis du eine gewisse Anzahl an Zuschauer:innen oder Abos hast.
- Deine Fans brauchen deine Aufmerksamkeit! Um deine Community bei der Stange zu halten, ist es wichtig, dass du mit ihr interagierst, z. B. indem du auf Kommentare antwortest.
- Haters gonna hate! Es wird immer Leute geben, denen deine Videos nicht gefallen – bereite dich auch auf unfreundliche Bewertungen und Kommentare vor.







# WEITERE TIPPS & HILFE! You Tube

**Saferinternet.at:** Tipps und Infos zur sicheren Internet- und Handynutzung:

www.saferinternet.at
/saferinternetat
/saferinternet.at

Rat auf Draht: Notruf für Kinder und Jugendliche – rund um die Uhr, anonym und kostenlos. Per Telefon unter der Nummer 147, Onlineberatung oder Chat: www.rataufdraht.at

Herausgeber/Kontakt: Saferinternet.at/ÖIAT, Ungargasse 64-66/3/404, 1030 Wien www.saferinternet.at

Hersteller: online Druck GmbH, 2351 Wr. Neudorf

Dieses Werk steht unter der Creative-Commons-Lizenz CC BY-NC 3.0 AT: Namensnennung (www.saferinternet.at, confici.at) – Nicht kommerziell Internet Ombudsstelle: kostenlose Hilfe bei Problemen mit dem Urheberrecht, Onlineshopping, Internetbetrug und Datenschutz:

**Stopline:** Meldestelle gegen sexuelle Missbrauchsdarstellungen Minderjähriger & nationalsozialistische Wiederbetätigung im Internet: www.stopline.at

Flyer gefördert durch:





Partner:

= Bundeskanzleramt





Die alleinige Verantwortung für diese Veröffentlichung liegt beim Autor. Die Europäische Union haftet nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen. Dieses Projekt wird aus Mitteln der FFG gefördert, www.ffg.at

stand: April 2025